

Gabarit du cours

Sigle du cours : ALL2333

Titre du cours : L'Allemagne moderne

Trimestre : Automne 2020

Titulaire du cours : Sebastian Döderlein

1. Objectifs et contenu du cours :

Der Kurs bietet die Möglichkeit, sich mit Grundzügen der Geschichte des deutschsprachigen Mitteleuropa im 19. und 20. Jahrhundert vertraut zu machen: Von der Revolution von 1848 über das Kaiserreich, den Ersten Weltkrieg, die Weimarer Republik und das Dritte Reich, bis hin zur Teilung Deutschlands in die Deutsche Demokratische Republik im Osten und die Bundesrepublik Deutschland im Westen.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen zentrale, die gesamte Neuere und Neueste Geschichte prägende Ereignisse, Prozesse und Umbrüche. Dabei geht es nicht primär um die Vermittlung von Faktenwissen, sondern vielmehr um die Sensibilisierung für kultur- und geschichtswissenschaftliche Zusammenhänge und Fragestellungen. So werden auch geschichtswissenschaftliche Kontroversen und Debatten unter die Lupe genommen.

Durch die erfolgreiche Teilnahme erwerben die Studenten eine tiefgreifende Kenntnis der wichtigsten politischen, sozialen und kulturellen Entwicklungen der deutschen Geschichte des 19. und 20. Jahrhunderts sowie der nachhaltigen historiographischen Debatten und können Zusammenhänge zur deutschen Gesellschaft, Kultur und Politik des 21. Jahrhunderts herstellen.

Darüber hinaus fördern sie ihre Kompetenz – schriftlich wie mündlich – im Bereich des wissenschaftlichen Arbeitens in deutscher Sprache.

2. Liste (provisoire) des textes à l'étude :

Bloxham, Donald, « Dresden as a War Crime », dans Paul Addison et Jeremy A Crang (éds.), *Firestorm: the Bombing of Dresden, 1945* (London, 2006), pp. 180-208.

Fritzsche, Peter, « Did Weimar Fail? », *Journal of Modern History* 68 (1996), pp. 629-656.

Große Kracht, Klaus, « 'An das gute Gewissen der Deutschen ist eine Mine gelegt'. Fritz Fischer und die Kontinuitäten deutscher Geschichte », dans Jürgen Danyel, Jan-Holger Kirsch & Martin Sabrow (éds.), *50 Klassiker der Zeitgeschichte* (Göttingen, 2007), pp. 66-70.

Grossmann, Atina, « Feminist Debates about Women and National Socialism », *Gender and History*, 3/3 (1991) pp. 350-358.

Haffner, Sebastian, *Geschichte eines Deutschen. Die Erinnerungen 1914- 1933* (Stuttgart, 2000), pp. 53-75.

Klemperer, Victor, *Curriculum vitae. Erinnerungen 1881-1918*, (Berlin, 1996), Bd. 1, pp. 16-19; 38-44.

Koonz, Claudia, *Mothers in the Fatherland: Women, the Family, and Nazi Politics* (New York, 1987).
Französisch als : *Les mere-patries du Ille Reich, les femmes et le nazisme* (Paris, 1989). Auszüge.

Madievski, Samson, « The War of Extermination – The crimes of the Wehrmacht in 1941 to 1944 », *Rethinking History* 7/2 (2003), pp. 243–254.

Moeller, Robert G. « Germans as Victims? Thoughts on a Post Cold War History of WWII's Legacies », *Histories and Memories of Twentieth-Century Germany*, 17/1-2 (2005), pp. 145-194

Soutou, George-Henri, « Les révolutions allemandes : 1948, 1919, 1933, 1989 », *Histoire, Économie et Société* 10/1 (1er trimestre 1991), pp. 37, 39-48.

Valbert, G. « La question des juifs en Allemagne », *Revue des Deux Mondes* (mars 2009), pp. 35-52.

Begleitend zum Seminar wird eine der folgenden Überblicksdarstellungen empfohlen :

- Heinrich Winkler, *Histoire de l'Allemagne XIX^e-XX^e siècles* (Paris, 2005)
- Jean-Marie Flonneau, *Le Reich allemand. De Bismarck a Hitler, 1863-1945* (Paris, 2003)
- Serge Berstein & Pierre Milza, *L'Allemagne de 1870 à nos jours* (Paris, 2013)

3. Organisation du cours :

Der Kurs findet **ausschließlich** auf Deutsch statt und ist *keine* Überblicksvorlesung (cours magistral) und *kein* Sprachkurs.

Der Kurs wird im Seminarstil gehalten: das wissenschaftliche Gespräch und die selbständige Arbeit stehen im Zentrum.

4. Modalités d'évaluation prévues :

Folgende benotete Aktivitäten sind vorgesehen :

1. Regelmäßige, aktive Teilnahme.
2. Ein Referat inklusive schriftlicher Zusammenfassung eines wissenschaftlichen Aufsatzes zu Grundfragen der deutschen Geschichte.
3. Ein Referat inklusive schriftlicher Zusammenfassung über ein aktuelles – wichtiges – Thema, das in den zurückliegenden Wochen in der deutschsprachigen Presse ausführlich erörtert wurde.
4. Eine kurze schriftliche Hausarbeit in deutscher Sprache über ein historisches Thema mit Bezug zum Seminar.